

MARIA MAGDALENA 2.0 WAS ICH VON EINER SELTSAMEN FRAU LERNEN KANN

BEGLEITZETTEL ZUR PREDIGT VON PFARRER CHRISTOPH FISCHER AM 14.07.2019



Bild: pixabay / Karen_Nadine, Lizenz: CC0



Weitere Informationen
und Material zur Predigt
findest du online unter
<http://toph.de/p190714>

Darum geht es

Weil Gott in Jesus Christus Mensch wird, erleben wir seine Begegnungen mit Menschen hautnah. Wir ahnen, wie Gott ist und wie er Menschen liebt. Dabei sucht er sich nicht gerade die Menschen aus, bei denen wir das erwartet hätten. Gott liebt alle und begegnet gerade denen, die am Rand stehen. *[Ein Predigtentwurf für den (leider ausgefallenen) Gottesdienst im Grünen.]*

Notizen zur Predigt

Hier kannst du während der Predigt die wichtigsten Punkte mitschreiben:

Bibellese

Markus 16,9-15,20

Wir lesen die Bibel in verschiedenen Übersetzungen? Das soll dich nicht verwirren, sondern bereichern! Vielleicht entdeckst du durch den Vergleich der Übersetzungen etwas ganz Neues.

Fragen zur Vertiefung

Die folgenden Fragen sollen dir helfen, zu Hause oder in deiner Kleingruppe weiter über das Gehörte nachzudenken.

1. Wenn Jesus heute hier wäre, wem würde er wohl dann begegnen?
2. Wenn Jesus mich als Zeugen in die Welt sendet, wem will er dann wohl durch mich begegnen?
3. Wo ziehe ich Grenzen, die Jesus nicht ziehen würde?

Über Christoph

Christoph Fischer (* 1978) ist Pfarrer der Evangelischen Landeskirche in Württemberg auf der Pfarrstelle "Erlöserkirche" in Albstadt-Tailfingen.

Christoph ist verheiratet mit Rebecca. Gemeinsam haben sie drei Töchter.

Pfarrer Christoph Fischer
Liegnitzer Str. 38
72461 Albstadt

Tel. (0 74 32) 37 62
chris@toph.de
<http://christoph-fischer.org>



Diese Predigt und alle dazu gehörigen Ressourcen (Predigtzettel, Aufnahme) sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz. Verwendete Bilder stehen eventuell unter eigenen Lizenzbedingungen.